



**Gemeinsam**  
gestalten wir die Zukunft  
personalisierter Medizin.



# FagronLab™ MedCaps Bedienungsanleitung



Equipment

**Fagron GmbH & Co. KG**  
Wilhelm-Bergner-Straße 11 g  
D-21509 Glinde

Tel.: +49 (0) 40 - 670 67 5  
Mail: [info@fagron.de](mailto:info@fagron.de)  
Web: [fagron.de](http://fagron.de)  
[www.fagronlab.com](http://www.fagronlab.com)



1 Leistungsmerkmale

MedCaps ist ein Glas-Zylinder mit einer besonderen Graduierung, speziell geeicht und konzipiert für die Berechnung von Kapselrezepturen. Mit diesem Zylinder bestimmen Sie in kürzester Zeit die geeignete Kapselgröße, sowie die genau definierte Menge an benötigtem Hilfsstoff. So gelingt die vollständige volumetrische Befüllung der Kapseln mit absoluter Präzision und Genauigkeit – praktisch und schnell.

2 Anwendungsbereich

Durch die Verwendung von MedCaps kann auf die Berechnung von Wirk- und Hilfsstoffen in Bezug auf die Schüttdichte verzichtet werden, welche zudem von Charge zu Charge variiert. Der Zylinder bestimmt das tatsächliche Volumen der herzustellenden Rezeptur, wobei Gewichtsschwankungen zwischen den einzelnen Kapseln vermieden werden. Sowohl die Wahl der Kapselgröße als auch die Gesamtmenge des benötigten Hilfsstoffs können leicht bestimmt werden.

3 Technische Daten

Model	MedCaps Glas-Zylinder
Zusammensetzung	Glas-Zylinder: Borosilikatglas (81% SiO <sub>2</sub> ; 13% B <sub>2</sub> O <sub>3</sub> ; 4% Na <sub>2</sub> O + K <sub>2</sub> O; 2% Al <sub>2</sub> O <sub>3</sub> ) // Stopfer: Nylacast Polyacetal (POM-C); Edelstahl 316Ti.
Graduierung	Permanente rote Gravur
Durchmesser (außen)	32 ± 2mm
Höhe (außen)	400 ± 5mm
Durchmesser (innen)	29 ± 2mm
Höhe (innen)	375 ± 2mm

4 Funktionen und Anwendung

4.1 Graduierung

Die in MedCaps vorhandene Graduierung ist für alle in der Human- und Veterinärmedizin verwendeten Kapselgrößen (von 5 bis 000) gemäß den am häufigsten verschriebenen Mengen (30, 50, 60, 80, 100, 120 und 180 Kapseln) geeignet. Der geeichte Zylinder ermöglicht die Bestimmung des tatsächlichen Volumens der Rezeptur, wobei die Kapselgröße entsprechend der gewünschten Menge angepasst wird, wodurch Gewichtsschwankungen zwischen den Kapseln verhindert werden (siehe Abbildung 1).

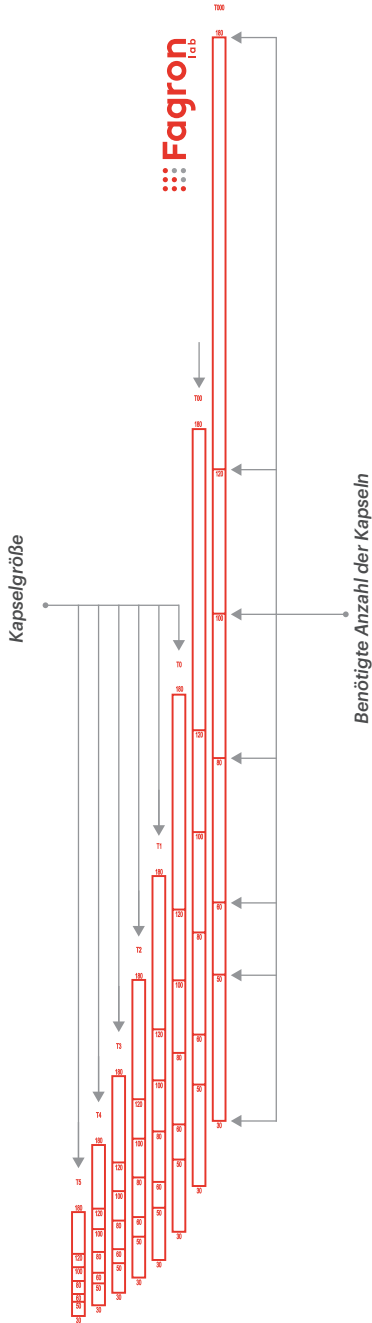


Abbildung 1. Graduierungsskala FagronLab™ MedCaps

4.2 Anwendung

- Stellen Sie vor der Verwendung von MedCaps sicher, dass alle Teile sauber und trocken sind.
- Wiegen Sie die Rezeptur-Wirkstoffe gemäß der Verschreibung.
- Überführen Sie die Wirkstoffe in den MedCaps Zylinder.
- Optional: Verdichten Sie das Pulver leicht mit dem MedCaps Stopfer, um den Stopfvorgang während der Verkapselung zu simulieren.
- Wählen Sie die richtige Kapselgröße entsprechend dem Volumen der benötigten Menge (wählen Sie dabei die nächstgrößere Kapselgröße).
- Füllen Sie die erforderliche Menge an Kapselfüllstoff direkt in den MedCaps Zylinder ein, bis das gewünschte Volumen erreicht ist.
- Optional: Verdichten Sie das Pulver erneut leicht mit dem MedCaps Stopfer.
- Füllen Sie bei Bedarf erneut Kapselfüllstoff nach, um das erforderliche Volumen zu erreichen.
- Wenn eine größere Menge an Kapselfüllstoff benötigt wird (z.B. für die Stabilität des Wirkstoffs oder der Bioverfügbarkeit), sollte die nächst größere Kapselgröße gewählt werden.

5 Beachte

- Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie den Zylinder verwenden.
- Folgen Sie bei der Anwendung den hier beschriebenen Anwendungshinweisen.
- Der Zylinder besteht aus Glas. Achten Sie auf eine sorgsame Handhabung, um Beschädigungen zu vermeiden.

6 Wartung

- Der Zylinder besteht aus Borosilikatglas und muss nicht weiter kalibriert werden.
- Reinigen Sie alle Teile nur mit nicht scheuernden Mitteln (neutrale Seife und Wasser).
- Verwenden Sie zum Reinigen des Zylinders die im Lieferumfang enthaltene Reinigungsbürste.
- Reinigen Sie die Außenseite des Zylinders nur mit nicht scheuernden Materialien, um Beschädigungen der Gravuren zu vermeiden.
- Trocknen Sie das Gerät an der Luft oder im Trockenschrank.
- Verwenden Sie keine scheuernden Produkte.

7 Transport und Lagerung

Beim Transport des Zylinders sollten mechanische Kollisionen vermieden werden. Alle Teile sollte an einem trockenen Ort gelagert werden.

8 Technisches Design

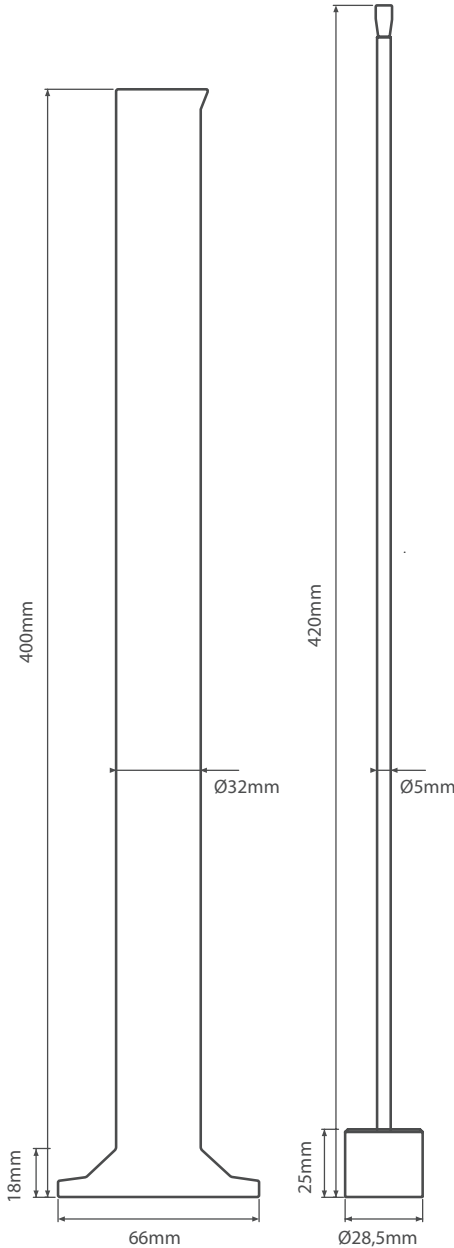


Abbildung 2. Technisches Design